

Vastvision

auch: VastVision

Seit 1953 photographierten die Kameraleute der Republic Pictures ihre 35mm-Filme mit Weitwinkeloptiken im sogenannten (als werbewirksame Formatangabe auch auf den Plakaten beworbenen) *Vastvision*. Es handelt sich dabei eigentlich um ein täuschendes Kunstwort - um Szenen und Titelformate, die in einem mittleren 1:1,66-Seitenverhältnis komponiert und mit normalen 35mm-Kameras aufgenommen worden waren, damit sie sich bei der Projektion an verschiedene Leinwandgrößen und Kasch-Einstellungen anpassen konnten; zu den bekanntesten Filmen dieser Zeit gehörte Nicholas Rays Western *Johnny Guitar* (1954). Ein spätes Beispiel ist der B-Western *Daniel Boone, Trail Blazer* (1956, Albert C. Gannaway, Ismael Rodríguez) in Trucolor, der bereits an das Scope-Format (1:2,35) angepasst war. Kurz nach diesem Film stieg die Firma auf das VistaVision-Format um.

From:

<https://filmlexikon.uni-kiel.de/> - **Das Lexikon der Filmbegriffe**

Permanent link:

<https://filmlexikon.uni-kiel.de/doku.php/v:vastvision-9275>

Last update: **2017/06/13 11:54**

